

- zu unseren Veranstaltungen, Gottesdiensten, Kirchenkaffee, Diskussionen...
- Sie dürfen uns Fragen stellen, beobachten, testen - prüfen, wie wir es meinen, wenn wir von Gemeinschaft sprechen, unseren Glauben leben und beides transparent machen wollen.
- Sie können mitmachen, unser Suchen nach glaubwürdigen Antworten auf Lebensfragen unterstützen, unsere Fehler kennen lernen. Kurz: unsere Feiertage und Alltage miterleben.

## WIR LADEN SIE EIN

- sonntags um jeweils 10:30 Uhr zum Gottesdienst für Kinder & Erwachsene
- in verschiedene Hauskreise

Mehr Informationen finden Sie unter:  
[www.efg-griesheim.de](http://www.efg-griesheim.de)

Oder sprechen Sie uns an.



## ANSPRECHPARTNER



### Öffentlichkeitsarbeit:

Peter Querbach,  
64285 Darmstadt,  
Mail: [pr@efg-griesheim.de](mailto:pr@efg-griesheim.de)  
Tel: 06151 - 14 56 45

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Griesheim

Nordring 51 – 53, 64347 Griesheim  
[www.efg-griesheim.de](http://www.efg-griesheim.de)

Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Bad Homburg EFGeG,  
IBAN DE68 5009 2100 0000 9000 01, BIC: GENODE51BH2

## MACHT DER GLAUBE KRANK ODER GESUND?



© Graphik: T. Dubsloff

18. September 2015,  
Vortrag und Diskussion mit  
Prof. Dr. phil. Michael Utsch,

Evangelische Zentralstelle für  
Weltanschauungsfragen in Berlin

### MACHT DER GLAUBE KRANK ODER GESUND?

Statt Kirche Yoga, statt Weihrauch Räucherstäbchen und statt Religion Spiritualität? Sie verspricht Gesundheit, Glück, Erleuchtung. Doch aktuelle Studien zeigen auch Gefahren auf. Menschen, die sich selbst als spirituell und nicht religiös bezeichnen, entwickeln ebenfalls Ängste und Stresssymptome. Und: Auch Kirchen- und Gemeindestrukturen können krankhafte Prozesse auslösen oder fördern. Wie kommt das denn?

#### Themen des Abends:

- Wirkungen des Glaubens – krank machend oder heilsam?
- Welche Hilfen bietet der Glaube für die Krankheitsbewältigung?
- Welcher Glaube macht gesund?

## ABLAUF

**Freitag, 18. September 2015**

- ab 19:30 Uhr Vortrag und Diskussion
- anschließend kleiner Imbiss

### PROF. DR. PHIL. UTSCH



#### EZW-Referat Psychologische Aspekte neuer Religiosität, Krankheit und Heilung, Lebenshilfemarkt, Sondergemeinschaften

- geboren 1960 in Gießen, evangelisch, verheiratet, drei Kinder
- Studium der Ev. Theologie und Psychologie, Universität Bonn
- Promotion in Psychologie, Universität Bonn
- Psychotherapeutische Weiterbildung (DGIP)
- Approbation zum Psychologischen Psychotherapeuten und Tätigkeit in einer psychosomatischen Klinik
- Seit 1997 wissenschaftlicher Referent der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, Berlin
- 2013 Ernennung zum Honorarprofessor für Religionspsychologie an der Evangelischen Hochschule „Tabor“ in Marburg

### DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

**Unsere „Inspirin“ – Abende wagen die ungewohnte Perspektive, fordern uns heraus und lehren neu zu sehen.**

Referenten leiten uns dabei durch den Abend; sie regen bisher zur Diskussion u.a. zu folgenden Themen an:

- Zwischen Brennen und Ausbrennen – wenn die Seele müde wird
- Die drei abrahamitischen Religionen und der Monotheismus
- Als Gott den Urknall hörte - Die biblischen Schöpfungsberichte und die moderne Naturwissenschaft
- Der Gewalttätige Tod Jesu – Ein Opfer? Erlösung!
- Lesbisch, schwul und fromm?!
- Theodizee – Rechtfertigung Gottes angesichts der Übel und Leiden in der Welt
- Antike Rhetorik in den Evangelien
- ISLAM - Was geht uns das an?

**Möchten Sie weitere Informationen erhalten? Sprechen Sie uns gerne an.**